Textarbeit erleichtern mit wdiff – schnell alle Textänderungen finden

Kennt ihr das auch? Man hat sich gerade wieder durch 15K+ Zeichen der verbesserten Version eines Kapitel gelesen und fragt sich, was sich da überhaupt geändert hat. Oder fragt sich vorher, lohnt es, die verbesserte Version nochmal zu lesen, oder wurden nur ein paar Fehler korrigiert? Ich hatte jedenfalls gerade genug davon, mich in diversen AGs immer komplett durch neue Versionen zu lesen und habe deshalb nach einer Automatisierungsmöglichkeit gesucht – und eine einfache gefunden:

wdiff kann da eine Menge Arbeit ersparen. So geht's:

1. Ein Verzeichnis für Vergleiche anlegen. (z.b. /home/veith/Dokumente/dsfo/textvergleich)

2. Dort zwei Textdateien erstellen, alt.txt und neu.txt, dann mit Copy&Paste die Texte aus dem Forum in die Dateien speichern.

3. terminal in diesem Verzeichnis aufrufen und den Befehl
wdiff -3 alt.txt neu.txt
eingeben

ein Beispiel (nehm mal eine Passage aus einem Buch von mir und füge ein paar Änderungen ein):

alter Text: **Zitat:** Das Schulgebäude lag nahe eines kleinen Waldstücks, und wirkte fast wie ein Park. Lina hätte sich gerne draußen umgesehen, doch Herr Gremmerl, ein untersetzter Mitfünfziger in einem für dieses Wetter viel zu warmen Anzug mit riesigen Schweißflecken unter den Achseln, wartete bereits auf dem Parkplatz auf sie und lud die beiden auf eine Tasse schwarzen Kaffee in sein Büro ein. Wenigstens wirkte er profesionell, ganz im Gegensatz zu Linas Vater, der mit seiner verschlissenen Cargohose und dem ebenso abgetragenen ›Iron Maiden‹ Shirt mehr einem Nerd aus der Oberstufe denn einem ernstzunehmenden Geschäftspartner glich. Verdammt, warum musste er immer so seltsam auftreten? Der Schulleiter schien sich allerdings nicht daran zu stören und bald waren die beiden in ein Fachgespräch über Netzwerksicherheit vertieft. Lina war froh, das ihr Vater beim Thema blieb und nicht die Gelegenheit nutzte, seinem Gegenüber all das zu unterbreiten, worüber er fast die ganze Autofahrt lang rumgeschwafelt hatte.

neuer Text: **Zitat:** Das Schulgelände lag nahe eines kleinen Waldstücks und wirkte fast wie ein Park. Lina hätte sich gerne draußen umgesehen, doch Herr Gremmerl, ein untersetzter Mitfünfziger in einem für dieses Wetter viel zu warmen Anzug mit riesigen Schweißflecken unter den Achseln, wartete bereits auf dem Parkplatz und lud sie auf eine Tasse fairgehandelten Kaffee in sein Büro ein. Wenigstens wirkte er professionell, ganz im Gegensatz zu Linas Vater, der mit seiner verschlissenen Cargohose und dem ebenso abgetragenen ›The Cake is a Lie‹ Shirt mehr einem Nerd aus der Oberstufe denn einem ernstzunehmenden Geschäftspartner glich. Der Schulleiter schien sich allerdings nicht daran zu stören und bald waren die beiden in ein Fachgespräch über Netzwerksicherheit vertieft. Lina war froh, dass ihr Vater beim Thema blieb und nicht die Gelegenheit nutzte, seinem Gegenüber all das zu unterbreiten, worüber er fast die ganze Autofahrt lang schwadroniert hatte.

Ausgabe: **wdiff -3 alt.txt neu.txt hat Folgendes geschrieben:**

```
=====================================================================
 [-Schulgebäude-] {+Schulgelände+}
=====================================================================
 [-Waldstücks,-] {+Waldstücks+}
```

Textarbeit erleichtern mit wdiff – schnell alle Textänderungen finden

==========
[-auf sie-]
==========
[-die beiden-] {+sie+}
==========
[-schwarzen-] {+fairgehandelten+}
==========
[-profesionell,-] {+professionell,+}
==========
[-›Iron Maiden‹-] {+›The Cake is a Lie‹+}
==========
[-Verdammt, warum musste er immer so seltsam auftreten?-]
==========
[-das-] {+dass+}
==========
[-rumgeschwafelt-] {+schwadroniert+}
==========

Die Ausgabe dürfte ziemlich selbsterklärend sein. Ich bin mir sicher, dieses Programm wird mir in Zukunft viel Arbeit abnehmen und wollte die Entdeckung daher mit euch teilen, vielleicht hilft es euch ja auch, falls ihr viel in AGs mitarbeitet. Oder mal wiederfinden wollt, was man selbst bei einer Überarbeitung geändert hat, sofern man die alte Version noch irgendwo hat.

wdiff sollte in den Repos der meisten Linux-Distributionen enthalten sein und sich von daher einfach über den Software-Manager der Distribution installieren lassen. Vorinstalliert ist es meist nicht.

Hoffe, das ist nützlich und beste Grüße,
Veith

Edit: Will man das öfter nutzen, legt man noch eine ausführbare Textdatei in dem Vergleichsverzeichnis an, nennt sie "vergleichen.sh" und speichert folgenden Inhalt hinein:

```
#!/bin/bash
wdiff -3 alt.txt neu.txt
```

Dann muss man nur jedes Mal die Texte in die beiden Dateien kopieren (speichern nicht vergessen) und dann mit Rechtsklick auf "vergleichen.sh" und "in Terminal/Konsole ausführen" anwählen. So braucht man sich den wdiff-Befehl nichtmal merken und hat alles über Klicks verfügbar.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).